



**Jörg Stenner**

**Platz 12**

63 Jahre, 2 Kinder

Entwicklungsingenieur

***„Ich kandidiere, um mich bei uns vor Ort für Naturschutz und Ressourcenschonung auch politisch einzusetzen.“***

GRÜNE Kommunalpolitik liegt mit am Herzen – auch und insbesondere in diesen Zeiten, in denen der durch uns verursachte Ressourcenverbrauch immer weiter zunimmt und ein Umdenken auch in den politischen Prozessen vor Ort immer noch sehr schleppend vor sich geht.

*„Klimaschutz ja – aber bitte nicht bei mir, nicht bei uns! Ressourcen- und Naturverbrauch reduzieren ja – aber bitte nicht bei mir und nicht bei uns!“*

So nehme ich das „Umdenken“ oft wahr – dabei wissen wir es eigentlich besser – ohne ein kraftvolles Umsteuern wird sich nichts in die richtige Richtung bewegen, und wo könnte man das besser machen und beeinflussen als bei sich in der Gemeinde, dort wo man heimisch ist und mit der Familie lebt.

Die GRÜNE DNA verkörpern in der Gründungsphase der Partei Anfang der 1980er Jahre die 3 Maxime: **Ökologisch - Sozial - Gewaltfrei**

Begriffe, die damals wie heute nichts an ihrer Wertigkeit eingebüßt haben und mir persönlich bis heute immer die Leitbegriffe für mein politisches Handeln waren. Fast logisch war es für mich deshalb an meinem Geburts- und Heimatort aktiv zu werden und so habe ich den GRÜNEN Ortsverband Renningen anno 1983 als 22-jähriger Student mitgegründet.

Ich kam damals aus der evangelischen Jugendarbeit und ein ganz starker Antrieb bei den GRÜNEN aktiv zu werden, war für mich die Bewahrung der Schöpfung in allen Facetten, will heißen gelebter Naturschutz unter Einbeziehung von allem was da krecht und fleucht – und nicht nur dem Menschen als „Krone der Schöpfung“. Der Schutz und die Bewahrung unserer Lebensräume für alle Lebewesen und Pflanzen auf dem Planeten wurde mir ein ganz wichtiges Anliegen und ist es bis heute geblieben! Konkret war ich damals neben der Jugendarbeit im CVJM aktiv in der Friedensbewegung und habe mich außerdem auch für Themen zum Waldschutz eingesetzt – das „Waldsterben“ zeigte uns damals welche fatalen Folgen die Luftverschmutzung durch den Verkehr und die Kohlekraftwerke mit sich brachte. Es hat sich zwar in Bezug auf die Reduktion der

Luftschadstoffe inzwischen einiges getan, in Bezug auf den Waldnaturschutz gibt es aber immer noch große Defizite. Deshalb bleibt der Einsatz für das Ökosystem Wald weiterhin eines meiner Schwerpunktthemen.

Das andere Thema, das mich ein Leben lang begleitet hat und begleitet, ist das Radfahren in allen Facetten – Touren fahren und leiten, Räder konzipieren, Räder bauen, Radverkehrspolitik mit Radwegebau, Fahrradabstellanlagen, Öffentlichkeitsarbeit, etc. etc. – alles Themen der alternativen Mobilität, dazu gehört dann natürlich auch der ÖPNV, der Fußverkehr und der Einsatz für wieder lebenswerte städtische Räume. Damit sind wir beim Thema Stadtentwicklung, und das nicht nur für den Verkehr, sondern auch mit Grünanlagen, Stadtbäumen, entsiegelten Flächen etc. – wo man sich einfach gerne aufhält und trifft. Auf Parkflächen ist das nicht möglich – Autos beanspruchen bei uns einfach zu viel Raum. Die Verkehrswende ist dringend notwendig – dabei ist die Elektromobilität wichtig, aber nur der Umstieg auf e-Autos löst dieses Problem nicht - auch nicht bei uns am Ort!

Abgeleitet davon meine Schwerpunkte, für die ich mich im Gemeinderat schwerpunktmäßig einsetzen möchte:

- Rad- und Fußverkehrsförderung
- Seniorengerechte Infrastruktur
- Grüne und nachhaltige Stadtentwicklung (Bäume, Fassadenbegrünung, ...)
- Naturnahe Waldwirtschaft (Ökosystem Wald)

... nachfolgend noch meine ehrenamtliche und sonstige Vita im Abriss:

### **Verheiratet mit Sonni, eine erwachsene Tochter und ein erwachsener Sohn**

Von 1977 – 1985 **Jugendleiter im CVJM Renningen** (Altersgruppen 8-23 Jahre)

1980 **Kriegsdienstverweigerung und Zivildienst** von 1980 – 1982 bei der Diakonie Stetten i.R. (Gruppenerzieher bei geistig behinderten jungen Erwachsenen)

**Am 19. Mai 1983 den GRÜNEN OV Renningen mitgegründet** (OV war der 8.OV des Kreisverbands, 12 Gründungsmitglieder), von 2001 – 2009 Vorsitzender des GRÜNEN Ortsverbands und von JAN 2012 – APR 2016 für die GRÜNEN Mitglied im Gemeinderat Renningen (danach beruflich in den USA 05/2016 – 05/2020)

In jungen Jahren aktives Mitglied der **IG Metall Jugend** - 1987/1989/1991 Mitarbeit bei der Durchführung (87/89) und Leitung (91) von technischen Entwicklungsprojekten in Metallbetrieben in Mittelamerika (während den Sommerurlaube)

Seit 1992 bin ich Mitglied im **Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC)** und habe von 1999-2011 die Aktivitäten des ADFC in Renningen maßgeblich aufgebaut. 2011-2016 dann Vorsitzender der ADFC Ortsgruppe Renningen-Rutesheim-Magstadt mit Weil der Stadt.

Nach beruflichem USA-Aufenthalt seit 2021: Neuaufbau der ADFC Aktivitäten in Renningen und im Nordkreis Böblingen (Kommunen Renningen, Rutesheim, Magstadt, Weil der Stadt, Weissach, Leonberg). Seit 2022 Mitglied im ADFC Kreisvorstand Böblingen.

Seit 2021 Initiator der **Wald Initiative Renningen -W.I.R.-** zu Themen des Waldnaturschutzes mit 3 Themenschwerpunkten:  
Öffentlichkeitsarbeit – Naturnahe Waldbewirtschaftung – Ausweisung von Bannwaldbereichen (für zu bestimmende Waldflächen Verzicht auf forstwirtschaftliche Nutzung).

Seit 1993 zusammen mit meiner Frau Mitglied im **Renninger CarSharing** und seither kein eigenes Auto mehr (außer beim Auslandsaufenthalt in den USA). Viele Jahre im CarSharing aktiv mitgearbeitet, u.a. als Kassenwart.

### **Ausbildung und Berufliches (Auswahl)**

Technisches Abitur, Industrie-Mechaniker sowie Maschinenbauingenieur Dipl. Ing. (FH)

Entwicklungsingenieur bei MAHLE 1996 – 2024, dabei von 2016 – 2020 in den USA

1988 – 1992 Werkstattleiter und Mitinhaber des Fahrradgeschäfts Doppelaxel im Stuttgarter Westen (haben den Betrieb zu fünft selbstverwaltet betrieben)

1998 – 2012 Inhaber Fahrradgeschäft RADieschen Zweiradtechnik in Renningen (Betrieb zusammen mit meiner Frau)

### **Mitgliedschaften**

- ADFC (aktiv)	- Stadtseniorenrat Renningen e.V.
- NABU (semi aktiv ● )	- BUND e.V.
- Wald Initiative Renningen -WIR- (aktiv)	- DUH (Deutsche Umwelthilfe e.V.)
- RSC (Renninger Schwimmclub e.V.)	- GREENPEACE e.V.
- Kinderfreunde Renningen e.V.	- SC Freiburg und VfB Stuttgart
- Heimatverein Rankbachtal e.V.	- IG Metall